



Protokoll Generalversammlung

26. Juli 2018
11.05 – 12.10
Verbier

Anwesend: 20 Personen gemäss Präsenzliste

Entschuldigt: APCATC (Thyon-Les Collons)
ASPA (Anzère)
Feel home (Zermatt)
Grächen
Goms
Lauchernalp
Unterbäch

Traktanden

1	Protokoll der GV vom 29.4.2017.....	2
2	Bericht des Komitees über Tätigkeiten	2
3	Kassen- und Revisorenbericht.....	2
4	Wahl des Präsidenten.....	3
5	Wahl des Vorstandes und er Revisoren	3
6	Budget 2018.....	3
7	Ziele für das kommende Jahr	4
8	Vorschläge und Sonstiges	4
8.1	Ehrungen:.....	4

Um 11.05 Uhr eröffnet der Präsident, Herr André Gossauer die Sitzung. Er konstatiert, dass 8 Vereinigungen (Mitglieder) anwesend sind. Es sind auch einige Vertreter anwesend, die keiner Vereinigung angehören.

Er bedankt sich bei der APCAV, die uns anlässlich ihres 50igsten Geburtstag eingeladen hat. Wir haben diese Einladung gerne angenommen um unser grösstes Mitglied zu ehren.



1 Protokoll der GV vom 29.4.2017

Es gibt keine Fragen zu diesem Traktandum.

:/: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. :/:

2 Bericht des Komitees über Tätigkeiten

A. Gossauer gibt einen Rückblick auf das vergangene Jahr. Die entsprechende Folie finden Sie im Anhang Folien.

Er weist darauf hin, dass im Wallis ca. 90'000 Ferienwohnungen existieren, davon sind ca. 12'000 Besitzer bei uns vertreten.

A. Gossauer geht auch nochmals auf unsere Tagung vom 24. März 2018 ein. Diese Tagung hat einmal mehr gezeigt, dass es grosse Unterschiede gibt in den Beziehungen der Gemeinden zu den lokalen Vereinigungen der 2W. Es gibt da noch sehr viel zu tun.

André hat auch am Tag des Tourismus anlässlich des Markes in Martinach teilgenommen..

:/: Der Bericht wird einstimmig genehmigt. :/:

3 Kassen- und Revisorenbericht

Der Kassier Gilbert Burki präsentiert folgende Rechnung:

Dépenses / Ausgaben		
Frais de gestion / Verwaltung	116.65	
AG du 29 avril / GV 29. April	348.00	
Réunion publique / Öff. Veranst. 21.3.	2'691.70	
Cotisation CVT / Beitrag WTK	500	
		3'656.35
Recettes / Einnahmen		
Cotisations / Beiträge	2'600.00	
Support BCV / Sponsoring WKB 21.3.	3'000.00	
		5'600.00
Bénéfice / Gewinn		1'943.65
Bilan / Bilanz		
Compte postal / Postkonto 31.12.16		8'616.55
Dépenses / Ausgaben 2017		-3'656.55
Produits / Erfolg 2017		5'600.00
Compte postal / Postkonto 31.12.17		10'560.20



Gilbert weist darauf hin, dass die erste öffentliche Tagung viel mehr gekostet hat, als in der Rechnung erscheint, da Herr Hediger von der Mercedes Garage, das Apéro übernommen hat und daher dieses nicht in der Rechnung erscheint.

Aus der Versammlung wird angefragt, warum das Konto bei der Post und nicht bei der Kantonalbank, die sponsert, eröffnet wurde. Gilbert erklärt, dass die Eröffnung bereits viel vor dem ersten Sponsoring erfolgt ist und es damals einfacher war bei der Post ein Konto zu eröffnen.

Herr Guy Chessex verliest den Revisorenbericht.

./: Rechnung und Revisorenbericht werden einstimmig genehmigt. ./:

4 Wahl des Präsidenten

A. Gossauer stellt Nicolas Leuba vor und empfiehlt ihn zur Wahl als Präsident.

./: Der Präsident wird mit Akklamation gewählt ./:

5 Wahl des Vorstandes und er Revisoren

- Thomas Hügli Protokoll, Kassier
- Martin Gygax
- Ursi Frey Leukerbad
- Béatrice Vögelin

./: Diese Vorstandmitglieder werden per Akklamation gewählt. ./:

Wahl der Revisoren:

Herr Guy Chessex mach als Revisor weiter. Aus der Versammlung meldet sich Herr Eric Wuthrich aus Nendaz.

./: Die Beiden werden ebenfalls per Akklamation gewählt. ./:

6 Budget 2018

Gilbert erklärt das folgende Budget

	Comptes 2016	Comptes 2017	Budget 2018
Dépenses / Ausgaben			
Frais de gestion / Verwaltung	105.95	116.65	200.00
AG / GV	746.50	348.00	2'000.00
Réunions publiques / Öff. Veranst.		2691.70	6'203.50
CVT / WTK	500.00	500.00	500.00
Bannières / Flaggen			1'000.00
Total	'1352.45	3'656.35	9'903.50
Recettes / Einnahmen			
Cotisations / Beiträge	* 2'600.00	2'600.00	2'600.00
Cotisations Nouvelles / Neue Beitr.			400.00



Support / <i>Sponsoring</i>		3'000.00	3'000.00
Total	2'600.00	5'600.00	6'000.00
Bilan / Bilanz	1'247.55	1'943.65	-3'903.50

Er weist darauf hin, dass die roten Zahlen bereits ausgegeben sind. Der Verlust ist relativ hoch, dies wegen der beiden Flaggen und den erhöhten Aufwand für GV und öffentliche Tagung.

Wir haben aber noch genügend Mittel, man muss sich noch keine Sorgen um die Finanzen machen (Gilbert)

:/: Budget und Mitgliederbeitrag werden einstimmig genehmigt. :/:

7 Ziele für das kommende Jahr

Nicolas Leuba erklärt die Ziele anhand der Folien im Anhang.

Seine hauptsächlichen Ziele sind: Die Organisation des Vorstandes verstärken, die Verbindung zur Allianz Schweiz, die Probleme und Erwartungen der Mitglieder kennen lernen, Kontakte und treffen mit den "Partnern" (WTK, VS-Promotion, Vereinigung der Walliser Gemeinden, Grosser Rat, Staatsrat, etc.) das Projekt "Zugang" vom Val de Bagne im ganzen Kanton realisieren und die Resultate der WTO präsentieren.

8 Vorschläge und Sonstiges

8.1 Ehrungen:

Gilbert Burki

Nicolas zählt die Verdienste von Gilbert Burki auf, er war noch ein Gründungsmitglied und immer sehr aktiv in der Vereinigung, zudem hat er in letzter Zeit auch noch die Kasse betreut.

André Gossauer

Auch André Gossauer war Gründungsmitglied. Gleichzeitig war er von Anfang an Präsident dieser Vereinigung. Zusätzlich hat er als Delegierter unseres Vereins im Vorstand der Schweizerischen Allianz der Zweitwohnungsbesitzer mitgearbeitet.

Geschenk

Nicola übergibt beiden als Geschenk ein Bild des Kunstmalers Noel Hemon aus Verbier. André erhält ein Bild mit der Sicht aus Verbier vom La Tzouma aus, Gilbert erhält ein Bild das den Grand Combin darstellt.



Wortmeldungen der Mitglieder

Folgende Vereinigungen orientieren über den Stand der Einführung der Tourismustaxe:

- **Allianz Schweiz**
Heini Summermatter musste sich entschuldigen, Martin Gygax überbringt Grüsse und erläutert einige Arbeiten der Allianz. Schweizweit eine Definition oder Charte erstellen wie Arbeiten Gemeinden, 2W, Tourismus etc. miteinander (Smart Destination /Best Practices).
- **Ovronnaz**
Charly Teuscher: 2014 gegründet wegen Tourismustaxe. Er erzählt Geschichte der Vereinigung. Die Taxe ist eingeführt.
- **APRA Aminona**
2015 gegründet. Verbindung zur Gemeinde ist ein Auf und Ab.
- **Leukerbad**
Ursi Fey 2016 gegründet, sie dankt für die grosse Hilfe der VSV2W. Erstes Urteil vom Bundesgericht ist erfolgt, Leukerbad musste die Anzahl Nächte reduzieren.
- **Asproluc**
Dominique Frey: 10 Gemeinden zusammengeschlossen. Mit der Grossgemeinde besteht ein gutes Einvernehmen.
- **APCAV**
Das Reglement wurde vom Kanton homologiert und von der Gemeinde eingeführt. Es gab praktisch keine Opposition dagegen.
- **Bürchen**
Bürchen ist zurzeit immer noch im Streit mit der Gemeindeverwaltung. Der Kanton hat das Tourismusreglement homologiert. Die AZEB hat beim Bundesgericht Beschwerde eingereicht und wartet auf das Urteil.
- **Lauchernalp** (per Mail)
 - Die IG Lauchernalp hat sich nach schwierigem Anfang mit den Behörden arrangieren können und wird als Partner angesehen.
 - Mit den Zweitwohnungsinfrastrukturkosten (im 2017 ca. 240'000.-) werden je zu einem Drittel für für folgende Aufgaben verwendet
 - Basisaufgaben (Wege, Strassen)
 - Touristische Infrastrukturen
 - Für Zweitwohnungsbesitzer und deren Gäste (Gratisfahrten mit der Luftseilbahn, Ermässigung der Saisonabonnemente).
 - Was uns fehlt ist die Mitsprache bei den erhobenen Infrastrukturkosten. Hier müssen wir zwingend eine Mitsprache erhalten. Die muss auch eine Hauptforderung der VSV2W sein, sonst verkommen wir zu Zahlern ohne Mitspracherecht.



Anhang Folien

Aktivitäten des VSV2W über das abgelaufene Jahr

- 16 associations-membres représentant quelque 12'000 résidents secondaires / *16 Mitglieder-Vereine, die ca. 12'000 Zweitwohnungs-Bewohner repräsentieren*
- Contacts avec les nouvelles associations de Torgon-Vionnaz et Unterbäch / *Kontakte mit den neuen Verbänden Torgon-Vionnaz und Unterbäch*
- Relations avec la Chambre valaisanne de tourisme et VS-Promotion / *Verbindung mit der Walliser Tourismus Kammer und VS-Promotion*
- Réunion de printemps de la FVSR2 le 24 mars / *Frühlingstagung des VSV2W am 24. März*
- Collaboration avec l'Observatoire Valaisan du Tourisme / *Zusammenarbeit mit dem Walliser Tourismus Observatorium*
- Contacts avec les médias, site Internet, l'Alliance suisse / *Medienkontakte, Internet Seite, Allianz Schweiz*

Ziele des VSV2W für das kommende Jahr

- Organiser la répartition des tâches et le développement du comité / *Organisieren der Arbeitsverteilung und der Entwicklung des Vorstandes*
- Liens avec notre faîtière nationale / *Verbindung mit der Allianz Schweiz*
- Contacter nos membres et établir un inventaire des besoins et attentes / *Mitglieder kontaktieren und ihre Bedürfnisse und Wünsche ermitteln*
- Rencontrer nos « partenaires » CVT, VS-Promotion, FCV, GC, CE, etc. / *Unsere «Partners» WTK, VS-Promotion, VWG, GR, SR, usw. treffen*
- Réaliser l'action APCAV «accessibilité du val de Bagnes» dans tout le canton / *Die APCAV Aktion über den Zugang zum Bagnes Tal im ganzen Kanton realisieren*
- Présenter l'enquête de l'OVT / *Die Erhebung des WTO vorstellen*